

Zu Neujahr

**Will das Glück nach seinem Sinn
dir was Gutes schenken,
sage dank und nimm es hin
ohne viel Bedenken.
Jede Gabe sei begrüßt,
doch vor allen Dingen
Das, worum du dich bemühst
möge dir gelingen.**

Wilhelm Busch

Paderborn, 02. Januar 2014

**Liebe Mitglieder der Deutsch-Französischen Gesellschaft Paderborn,
chers amis!**

Ich hoffe, Sie alle sind gesund und hoffnungsvoll gestimmt im neuen Jahr angekommen. Mit immer aufwändigeren ‚Events‘ wird der Übergang vom alten zum neuen Jahr zelebriert, doch in der Sache ändert sich nichts: es heißt Abschiednehmen von einem abgelaufenen Jahr – wahrscheinlich mit Höhen und Tiefen - und sich ohne zu zögern dem neuen mit all seinen möglichen Überraschungen zu stellen, in der Hoffnung, dass es nur Gutes bereithält! Es liegt bei jedem selbst, sich an der Gestaltung zu beteiligen und auf Neues einzulassen!

Das Jahr 2013 wurde in Deutschland und Frankreich durch viele Feiern anlässlich des 50jährigen Jubiläums des Elysée-Vertrages geprägt. Das Deutsch-Französische Jugendwerk hat als tragende Säule in all den Jahren mit unzähligen Austauschmöglichkeiten junger Menschen zur positiven Entwicklung zwischen unseren beiden Ländern beigetragen: die Bilanz dieser 50 Jahre sucht ihresgleichen! Übrigens lohnt es immer, sich über die aktuellen Angebote zu informieren. – Wie bereits im letzten Brief erwähnt, ist seit Anfang Oktober eine Juniorbotschafterin des DFJW als Etudes Européennes Studentin an der UNI Paderborn und jederzeit gern bereit, persönlich Programme vorzustellen bzw. behilflich zu sein.

Das Jahr 2014 hat zwei bedeutende Ereignisse im ‚Gepäck‘: das Gedenken an den Ausbruch des **1. Weltkrieges** nach dem Attentat von Sarajevo am 28. Juni 1914 mit seinen schrecklichen Folgen, die noch in die heutige Zeit reichen und die anstehenden **Europawahlen** im Mai. Wenn man beide Ereignisse im Blick hat, dürfte eigentlich niemand dieser Wahl fernbleiben: verantwortlich für die weitere Gestaltung eines friedlichen Europas sind wir alle – nicht nur die Politiker!

Weil **uns Europa** ein Herzensanliegen ist - ebenso wie **kompetente** Informationen, haben wir **Herrn Prof. Dr. Henri Ménudier** erneut nach Paderborn eingeladen und freuen uns außerordentlich, dass er die Einladung angenommen hat. Der Politologe Prof. Dr. Ménudier ist ein international bekannter Experte an der Universität Paris III – Sorbonne Nouvelle, die einen Schwerpunkt in den Europastudien hat. Ménudier ist seit 1988 dort Professor am Institut für Deutschlandstudien. Er wurde 1940 geboren und ist Schüler von **Alfred Grosser** und **Joseph Rovin**. Prof. Ménudier beschäftigt sich mit Geschichte und Politikwissenschaften, etwa internationalen Beziehungen, Parteien, politischen Systemen und politischer Bildung. Er engagiert sich mit hohem persönlichem Einsatz für die Verständigung und den wissenschaftlichen Dialog zwischen Franzosen und Deutschen. Sie, liebe Mitglieder, haben am 06. Mai die Möglichkeit, seine Ausführungen zum Thema **‚Die Europawahlen gehen uns alle an‘** zu hören, für Schülerinnen und Schüler haben wir am 7. Mai eine Vormittagsveranstaltung im großen Rathaussaal geplant und am Nachmittag freut sich **Prof. Dr. Krimphove** – Jean Monnet – Professor „ad-personam“ – ihn mit seinen Studierenden an der UNI begrüßen zu dürfen.

Unsere neue Kontonummer (vgl. Rückseite des Programms): IBAN: DE65 4765 0130 0000 0401 96 WELADE3LXXX

Gleich im Januar sind Sie alle herzlich zu einem aktuellen **Gastvortrag der Romanistik** an der UNI eingeladen!

Natürlich findet am 22. Januar wie gewohnt unser **traditionelles Dîner amical** statt. Wir freuen uns, trotz erheblicher Preissteigerungen in der Gastronomie, den Preis stabil halten zu können. Sie dürfen sich wie gewohnt auf ein leckeres Menue freuen. Besonders garniert wird das Festessen in diesem Jahr mit der Musette: wer liebt sie nicht, die typische Akkordeon-Musik! Es wäre prima, wenn Sie zu diesem festlichen Abend noch Gäste mitbringen würden, damit sich dieses Konzertangebot auch lohnt! Bitte melden Sie sich **so früh wie möglich** an: das vereinfacht unsere Planung! Die gute Tradition zu diesem Abend wieder den 3. Jahrgang ‚unserer‘ engagierten EE-Studenten einzuladen wollen wir natürlich beibehalten und sind dankbar für ihre Unterstützung durch ‚**Essenspatenschaften**‘: **MERCI!**

Für Februar haben wir einen **Museumsbesuch in Münster** organisiert: obwohl sehr früh gestartet, war es gar nicht so einfach noch Führungen zu bekommen: doch sowohl **Henri Matisse** als auch das **Picasso-Museum** in Münster sind offensichtlich gefragt. Die geplante Stadtführung wird ein absoluter ‚Insider‘ mit uns unternehmen; es ist immer ein besonderes Erlebnis, wenn jemand seine Stadt mit eigenen Augen vorstellt: wir danken Prof. Dr. Krimphove für das freundliche Angebot! **Bitte melden Sie sich termingerecht an** (Gäste sind willkommen), damit im Museum keine Kosten für Umbuchungen entstehen: Danke! (Bei den Gebäuden L und W am Pohlweg handelt es sich um die neuen Gebäude rechts und links an den Parkplätzen.)

Mit Herrn Dr. Engel haben wir erneut ‚einen alten Bekannten‘ eingeladen, der uns sowohl mit Heine wie mit den ‚Sternen von Paris‘ beeindruckte: wir freuen uns auf ihn, **Tucholsky und Paris!**

Wir freuen uns ebenfalls aufrichtig über einen Besuch von **Prof. em. Dr. Johannes Thomas**: das Thema mag Ihnen zunächst etwas ungewöhnlich erscheinen, doch gerade in der heutigen Zeit religiöser Pluralität und diesbezüglicher Konflikte dürfte das höchst aktuelle Forschungsergebnis von Prof. Thomas ungemein spannend sein: zumal uns sein breiter Wissensschatz bestens vertraut ist!

Nach den Feiern der letzten Jahre steht nun wieder eine **Reise** auf dem Plan. Einzelheiten dazu auf der Mitgliederversammlung. Gleichfalls dann wird uns die Techn. Beigeordnete Claudia Warnecke ‚**Die urbane Wasserlandschaft das Alleinstellungsmerkmal der Stadt Paderborn**‘ (ihr Projekt!) vorstellen.

Cinéfête 14 und unser 10. Lesewettbewerb stehen ebenso auf dem Plan wie die Stammtischabende (**Brigitte gelten an dieser Stelle unsere herzlichen Genesungswünsche!**)

Der launige Abend mit Berichten über die Erlebnisse der Citroën-Veteranen war vielseitig, interessant und liebevoll vorbereitet. Im großen Zuhörerkreis waren unsere Mitglieder allerdings in der Minderheit. Die Gegenüberstellung deutscher und französischer Weihnachtsbräuche machte beim gemütlichen Jahresausklang die Unterschiede eindrucksvoll deutlich: den Akteuren gilt unser herzlicher Dank, ebenso der Sparkasse für die großzügige Gastfreundschaft! – Auf dem Weihnachtsmarkt in Le Mans erleben wir diese Unterschiede hautnah! Unser Besuch war in diesem Jahr etwas turbulent: Brigittes plötzlich Erkrankung erforderte eine spontane Umdisponierung und vor Ort wurden wir von einem viel zu kleinen Chalet überrascht, so dass wir unsere breite Palette leider nicht angemessen präsentieren konnten: schade! Eine gelungene Überraschung war der Besuch von ‚Quai de Scène‘ mit einem open air ‚Piaf Konzert‘: toll – un grand merci! (vgl. Anlage)

Mit **Anke Nelk** begrüße ich das 17. (!) Neumitglied 2013: **herzlich willkommen – soyez la bienvenue!**

Anlässlich des Jubiläumsjahres hatten wir **allen** Französischlehrerinnen und –lehrern der Stadt und der Region, die noch kein Mitglied sind, für das Jahr eine kostenlose Mitgliedschaft geschenkt. Angesichts des damit verbundenen Aufwands ist die Resonanz – immerhin erhielten wir von zwei Personen eine Rückmeldung – äußerst ernüchternd!

Liebe Mitglieder, Ihnen allen gilt unser Dank für vielfältige Unterstützung, für den Besuch der Veranstaltungen, Werbung und für lobende Anerkennung unseres ehrenamtlichen Engagements! Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen allen Gesundheit, Freude und Wohlergehen! Hoffentlich finden Sie Gefallen an dem neuen Programm und nehmen das **Angebot recht zahlreich wahr: à bientôt !!!**

Seien Sie alle aufs Herzlichste begrüßt!

Maria Lis,
Vorsitzende